

12.2 Hausaufgabenleitfaden

Grundschule Kirchditmold 2010/2011

Zeit und Umfang:

Laut Erlass werden die täglichen Arbeitszeiten (konzentriertes Arbeiten) für Hausaufgaben eingehalten: **1. und 2. Schuljahr 30 Minuten, 3. und 4. Schuljahr 45 Minuten**

Vor langen Wochenenden mit beweglichem Ferientag und über die Schulferien werden keine Hausaufgaben erteilt.

Organisation:

Die täglichen Hausaufgaben stehen immer an der Tafel, die Kinder schreiben sie ins Merkheft. Im 1. Schuljahr werden die Hausaufgaben durch Symbole gekennzeichnet, ab Klasse 2 ins Aufgabenheft eingetragen.

Eine **Mitteilung der Eltern an die Lehrkraft** erfolgt, wenn 1. ein Abbruch der Hausaufgaben vor deren Fertigstellung nötig ist; 2. die Hausaufgaben fertig gestellt wurden, dabei aber die Arbeitszeit deutlich überschritten wurde.

Wird eine Hausaufgabe nicht rechtzeitig erledigt, trägt die Lehrkraft dies in eine Liste ein, die im Klassenbuch liegt. Nach 3 nicht erledigten Hausaufgaben informiert der Klassenlehrer die Eltern darüber in schriftlicher Form. Danach sollen die Hausaufgaben für eine bestimmte Zeit von den Eltern abgezeichnet werden. Bleiben Probleme mit den Hausaufgaben bestehen, wird das in den Förderplan aufgenommen und es findet ein Elterngespräch statt.

Jahrgang 1: grundsätzlich Hausaufgaben in zwei Fächern (meist Deutsch und Mathe) Hausaufgaben im Sachunterricht nur, wenn es im Hauptfach keine Hausaufgabe gibt.

Jahrgang 2: Täglich Hausaufgaben in Deutsch und Mathematik, kommt Sachunterricht dazu, darf die tägliche Gesamtarbeitszeit nicht überschritten werden.

Jahrgang 3 und 4: Hausaufgaben in 3 Fächern möglich.

Im Fachunterricht Musik, Religion, Sachunterricht werden nicht regelmäßig Hausaufgaben erteilt! Wenn, dann kann die Erledigung über mehrere Tage verteilt werden. Die Kinder sollen lernen, sich ihre Zeit richtig einzuteilen. Eine Vorabsprache zu den Hausaufgaben aus den Hauptfächern kann es in der Regel nicht geben.

Grundsätzlich müssen Kinder einer Klasse nicht zwingend alle die gleichen Hausaufgaben haben. Vor allem in den Klassen 2-4 wird oft diese „differenzierte Hausaufgabe“ erteilt.

Es **kann** auch „**Hausaufgabenfrei**“ geben zur Belohnung für fleißiges Arbeiten am Vormittag. Das ist während der Woche und am **Freitag** möglich.

Regelungen zur Hausaufgabenerteilung am Freitag.

Jahrgang 1 und 2 die Lehrkraft gibt bei Bedarf kleine Hausaufgaben, z.B. lesen, auswendig lernen, Blitzrechnen(Zahlenbuch), recherchieren und Fertigstellung begonnener Arbeiten.

Im Jahrgang 3 und 4 gilt die gleiche Regelung für Hausaufgaben wie in der Woche.

Im Hort wird Montag bis Freitag eine Hausaufgabenbetreuung für die „17-Uhr“ Kinder angeboten.

Der Leiffaden ist Thema des 1. Elternabends im Schuljahr!!!

Verabschiedet von Gesamtkonferenz 17.5.10, Schulkonferenz 16.6.10